

N^o 55.

1864.



Fürstlich

Lippisches

Regierungs- und Anzeige-Blatt.

Sonnabend, den 9. Juli 1864.

Mit dem gegenwärtigen Stücke des Regierungs- und Anzeige-Blattes wird
N^o 16 der Gesetz-Sammlung ausgegeben, enthaltend:

28) Bekanntmachung, die Kosten des Transports Ausgewiesener betreffend,
vom 5. Juli 1864.

Bekanntmachung

des Ertrags der zum Besten der Abgebrannten zu Horn
ausgeschriebenen Landes-Collecte.

Für die Abgebrannten zu Horn sind eingegangen:

A. An baarem Gelde:

	fl	gr	3
1 Gnädigster Beitrag Sr Durchlaucht des Fürsten . . .	200	—	—
2 " " Ihrer Durchlaucht der regierenden Fürstin . . .	50	—	—
3 " " Fürstin Mutter . . .	50	—	—
4 " " Prinzessin Louise v. Lippe . . .	50	—	—
5 Aus der Stadt Detmold . . .	939	19	—
6 " " Lemgo . . .	211	22	3
7 " " Salzuflen . . .	171	15	—

J. i i

Ferner:

		Ferner:	sp	Ag	3
8	Aus dem Amte Blomberg		121	—	—
9	" " " Lage, außer den gleich nach dem Brande dort gesammelten und nach Horn gesandten 86 Mthl.		85	23	—
10	" " " Barntrup		64	26	—
11	" dem Flecken Schwalenberg		60	2	6
12	" " Amte Detmold		395	26	—
13	" " " Lage		352	17	—
14	" " " Schötmar		399	13	11
15	" " " Brake		305	22	1
16	" den Aemtern Sternberg und Barntrup		477	15	1
17	" dem Amte Blomberg		249	17	6
18	" " " Barenholz		210	26	9
19	" " " Derlinghausen		265	8	9
20	" " " Schieder		291	—	6
21	" " " Schwalenberg		155	14	1
22	" " " Hohenhausen, wo gleichzeitig für die Abgebrannten zu Westorf collectirt ist		116	18	6
23	" " " Horn		222	26	6
			= 5447 14 5		

B. An Naturalien und Mobilien:

1. Aus der Stadt Lemgo — — 11 Schffl. Kartoffeln, 1 Schffl. Roggen, 1 Schffl. Weizen, 1 Quantität Stroh und 600 Lattnägel.
2. Aus dem Flecken Schwalenberg — 5 Schffl. Kartoffeln und ein neuer Brettstuhl.
3. Aus dem Amte Schwalenberg — 1 Schffl. 2 Mz. Weizen, 19 Schffl. Roggen, 11 1/2 Schffl. verschiedenes Korn, 1 1/2 Fuder Heu und Stroh, 14 Schffl. Kartoffeln, 5 Schffl. 3 Mz. Erbsen, 1 Mz. Linsen, 67 Ellen Leinen, einige Dissen Flachs.
4. Aus dem Amte Schieder — — 4 1/2 Fuder Heu und Stroh, 1 Schffl. Weizen, 16 Schffl. Roggen, 12 Schffl. Gerste, 6 1/2 Schffl. Hafer, 1 Schffl. Erbsen, 18 Schffl. Kartoffeln, 12 Ellen Leinen und verschiedene Kleidungsstücke.

5. Aus dem Amte Varenholz — 10 Hinton Roggen, 2 Hinton Gerste,
1 Schfl. u. 1 Mß. Erbsen, $\frac{1}{2}$ Mß.
Bittbohnen.

Die Collecte hat hiernach einen überaus reichen Ertrag ergeben, mittelst dessen es möglich sein wird, die bedrängte Lage der bedürftigen Abgebrannten wesentlich zu erleichtern, und es verdient dankbare Anerkennung, daß die oft erprobte Wohlthätigkeit der Landesbewohner sich auch dieß Mal in erfreulicher Weise bewährt hat.
Detmold den 5. Juli 1864.

Fürstlich Lippische Regierung. de la Croix.

Schieder. Nachdem die Specialtheilung nachstehender der Dorfschaft Wöbbel zugehöriger Gemeinheiten:

1. einer Fläche am Nessenberge zu 85 Schfl.
2. einer desgl. am Bruche zu 2 Schfl. 3 Mß.
3. der f. g. Wiese zu 13 Schfl. 7, 9 Mß.
4. einer Fläche am Schlage zu 2 Schfl. 7, 2 Mß.

beschlossen ist, so werden Alle, welche hierbei interessirt sind, aufgefordert, ihre Rechte und Ansprüche binnen 3 Monaten und spätestens im Termine den 11. Oct. d. J. Morgens 10 Uhr bei Strafe der Ausschließung anzumelden und zu begründen.

Schieder den 4. Juli 1864.

Fürstlich Lippisches Amt. Schierenberg.

Horn. Zur freiwilligen öffentlichen Versteigerung der in den Nummern 49, 50 und 51 dieses Blattes näher beschriebenen im hiesigen Orte belegenen Bierbrauerei nebst dem Felsenkeller am Holzhauser Berge steht auf Antrag der Braueramtsdechen 2ter und letzter Termin auf

Freitag den 15. d. M. 11 Uhr Morgens

auf hiesigem Gerichtslocale an, wozu Kaufliebhaber mit dem Eröffnen eingeladen werden, daß der Zuschlag sofort im Termine erfolgt.

Horn den 6. Juli 1864.

Das Stadtgericht. Hausmann.

Lage. Zur Verpachtung des Ernsting'schen Colonats Nr. 4 zu Hagen ist anderweiter und zwar letzter Termin auf Dienstag den 12. d. M., Nachmittags 3 Uhr

Jii*

3 Uhr an Ort und Stelle anberaumt, wozu Pachtlustige hierdurch eingeladen werden.

Lage den 5. Juli 1864.

Fürstlich Lippisches Amt. Preuß.

Lage. Der durch Bescheid vom 16. v. M. angeordnete Verkauf der Neuwohnerstätte Letmathe Nr. 61 zu Müssen ist wieder aufgehoben, und findet daher der Termin am 27. d. M. nicht Statt.

Lage den 6. Juli 1864.

Fürstlich Lippisches Amt. Preuß.

Schötmar. Nachdem die Wittwe Hasenjäger Nr. 6 zu Berterhagen unter die Curatel der Colonen Gilmeyer Nr. 2 zu Nienhagen und Koch Nr. 5 zu Berterhagen gestellt ist, wird dies mit dem Bemerken bekannt gemacht, daß gültige Verträge von ihr nur mit Zustimmung der letztern geschlossen werden können.

Schötmar den 1. Juli 1864.

Fürstlich Lippisches Amt das. Petri.

Hohenhausen. Zur Publication des von Hochfürstlicher Justizkanzlei in Sachen der Gläubiger gegen den Colon Korf als Besitzer der Colonate Nr. 53 zu Huzol, Bauerschaft Bavenhausen und Grottegut Nr. 2 zu Welfstorf unter dem 23. v. M. ertheilten Classificationsbescheides ist auf

Freitag den 22. d. M. Morgens 9 Uhr

Termin auf der Amtstube anberaumt worden. Die Betheiligten werden hierdurch zu diesem Termine und zwar unter dem Rechtsnachtheile vorgeladen, daß auch für die Nichterscheinenden die Folgen der geschehenen Publication eintreten werden.

Hohenhausen den 4. Juli 1864.

Fürstlich Lippisches Amt. Hoffmann.

Varenholz. Die Erben des am 28. v. M. verstorbenen Gastwirths August Brandt auf Nr. 35 hieselbst haben die Erbschaft mit der Rechtswohlthat des Gesetzes und Inventars angetreten, und in Gemäßheit dessen eine Edictalladung der Gläubiger beantragt. Demnach werden diejenigen Personen, welche Ansprüche irgend einer Art an den Nachlaß des Gastwirths A. Brandt hieselbst haben, aufgefordert, solche unter dem Rechtsnachtheile, daß nicht angemeldete Ansprüche später nur in soweit noch berücksichtigt werden würden, als die Erben zur Heraus-

ausgabe des empfangenen Erbtheils überhaupt noch verpflichtet sind, im Termine vom Mittwoch den 27. d. M. Morgens 9 Uhr hier anzugeben und klar zu stellen.

Barenholz den 4. Juli 1864.

Fürstlich Lippisches Amt. v. Meien.

Schwalenberg. Die Wittve Oberförsterin Röttken zu Biesterfeld hat wegen der sich jetzt herausgestellten Ueberschuldung ihres Vermögens honis cedirt. Zur Abwendung des Concurfes soll aber in termino

den 15. f. M. Juli, Morgens 9 Uhr, von den Angehörigen derselben ein Nachlaßvertrag proponirt und darüber mit den Gläubigern verhandelt werden. Es werden deshalb die chirographarischen Gläubiger unter dem Präjudize hierdurch vorgeladen, daß von den nicht Erscheinenden angenommen wird, sie stimmten dem Beschlusse der Mehrzahl der Erschienenen bei.

Von den Meisten der in termino den 7. d. M. erschienenen Gläubiger ist der Kaufmann Wildens hieselbst bereits zum Masssecurator ernannt; es haben sich deshalb alle übrigen Gläubiger in dem anberaumten Termine hierüber gleichfalls zu erklären, widrigenfalls angenommen werden soll, daß sie mit der Wahl einverstanden seien.

Schwalenberg den 30. Juni 1864.

Fürstlich Lippisches Amt. Piderit.

Lage. Auf Antrag des Curators des Colonat Nr. 9 zu Dehlentrup wird der Bruder des letztern, Friedrich Adolf Tölle, geboren am 6. Mai 1829, welcher vor etwa 18 Jahren nach Amerika ausgewandert und dessen Aufenthaltsort unbekannt ist, welcher auch bereits seit länger als 10 Jahren keine Nachricht von sich gegeben hat, hierdurch aufgefördert

in termino Mittwoch den 14. September curr.!

an hiesiger Amtsstube zu erscheinen, widrigenfalls er für todt erklärt werden soll.

Ebenso werden Dritte, welche als Rechtsnachfolger des Friedrich Adolf Tölle Erb- und sonstige Ansprüche an das Colonat Nr. 9 zu Dehlentrup zu haben vermeinen, hierdurch aufgefördert, solche in demselben Termine bei Strafe der Präclusion hier anzumelden und klar zu stellen.

Decr. Lage den 25. Juni 1864.

Fürstlich Lippisches Amt. Preuß.

Der-

Derlinghausen. Auf Antrag der Vormünder der minorennen Kinder des verstorbenen Wittwers Bauerrichters Ober in Währentrup, welche die Erbschaft des letztern mit der Wohlthat des Inventars angetreten haben, werden alle, welche Anspruch auf Befriedigung aus derselben zu haben verneinen, aufgefördert, in dem auf

Dienstag den 19. Juli, Morgens 9 Uhr, an hiesiger Amtstube angelegten Termine ihre Rechtsansprüche anzumelden und klarzustellen, widrigenfalls diese späterhin nur in soweit noch berücksichtigt werden sollen, als der Erbe zur Herausgabe des aus der Erbschaft Empfangenen nach allgemeiner Rechtsvorschrift überhaupt noch verpflichtet ist.

In demselben Termine haben diejenigen, welche dem Erblasser noch etwas schuldig geblieben sind, bei Meldung der Klage davon Anzeige zu machen, so weit sie nicht bereits die Vormünder davon in Kenntniß gesetzt haben.

Derlinghausen den 27. Juni 1864.

Fürstlich Lippisches Amt. Befehl.

Detmold. Am Dienstag dem 12. d. M., Morgens 10 Uhr, sollen auf dem Boden des Canzleigebäudes 35 Wild- und 20 Rehhäute gegen baare Bezahlung meistbietend verkauft werden, wozu Käufer hiermit eingeladen werden.

Detmold den 4. Juli 1864.

Der Wildscharnverwalter
H. Quadtsch.

nate Grote Nr. 34 zu Heiligenkirchen 3 Pferde, 3 Kühe, 1 Ziege, 2 Ackerwagen nebst sämtlichen Ackergeräth- schaften u. Pferdegeschirren sowie auch verschiedenen Haus- und Küchengeräthen meistbietend gegen Baarzahlung ver-
kauft werden.

Berlebeck den 6. Juli 1864.

Pieper, Amtsdienner.

Sterbecassen-Verein.

Detmold. In der heutigen Quar- tal-Sitzung des Vorstandes wurden wie- der 4 Sgr. resp. 2 Sgr. für den Beitrag pro III. Quartal d. J. fest- gesetzt.

Detmold den 6. Juli 1864.

Die Direction.
Sauerländer.

Horn. Am Mittwoch, dem 13. d. M., sollen aus dem Nachlasse des ver- storbenen Kaufmanns F. D. Klemme hierselbst verschiedene Manufacturwaaren öffentlich meistbietend verkauft werden.

Kauflustige werden hiermit eingela- den, sich nächsten Mittwoch Morgens 9 Uhr im Klemme'schen Hause einzu- finden.

Horn den 6. Juli 1864.

Die Vormünder
des minorennen Klemme.

Berlebeck. Dienstag den 12. Juli
Morgens 9 Uhr sollen auf dem Colo-

Tanz-

Tanz-Unterricht.

Detmold. Zu meinem Tanz-Unterricht können noch einige Damen angenommen werden. Der Unterricht ist Montag, Dienstag, Sonnabend. Anfang 8 Uhr. (Rund- und Contre-Tänze) pro Monat 12 1/2 Sgr. Lokal: Preussischer Hof, Wittve Körner.

C. Keller,
Tanzlehrer.

Detmold. In meiner Gärtnerei ist vorrätzig eine große Quantität Sommer- und Herbst-Leukopen per Duz 1 Sgr. Hundert 7 1/2 Sgr. Tausend 2 Rthl., sowie Asten und verschiedene Sommergewächse.

Heinr. Deller, Kunstgärtner.

Detmold. Für ein lebhaftes Detail-geschäft einer großen Handelsstadt am Rhein wird ein Lehrling, am liebsten ein Lipper, gesucht. Derselbe muß jedoch mit gehörigen Schulkenntnissen, sowie mit guten Zeugnissen versehen sein. Darauf Reflectirende belieben sich in portofreien Briefen an mich zu wenden.

Detmold den 30. Juni 1864.

H. C. Plesmann.

Detmold. Frische Matjes Häringe in extra schöner Waare sind wieder vorrätzig, das Stück zu 1 Sgr. und 36 Stück für 1 Thaler. Auch empfehlen wir schöne Böhm. Pflaumen, 14 Pf. pro Thaler, Türkische 9 Pf. pro Thaler, delicate Americ. Apfelschnitzen 7 1/8 Pf. pro Thaler, Macaroni à Pf. 5 Sgr., Mengelforn-Back-

mehl 32 1/2 Pf. pro Thaler, Futtermehl pro 100 Pf. 1 Rthl. 20 Sgr. bis 2 Rthl., Schlammmehl und Kleie.

Detmold den 7. Juli 1864.

Carl Ed. Meyer u. Co.
vor d. Lemgoerthore.

Neue

Verdami - Citronen

empfiehlt

Louis Pastkuchen
in Detmold.

Wendlinghausen. Auf dem hiesigen Gute stehen zwei fette Rinder zu verkaufen.!

Wendlinghausen den 6. Juli 1864.

Zur Bedienung eines bejahrten Herrn auf einer Winterreise wird zum Herbst dieses Jahres ein junger Mann gesucht, welcher geläufig zu schreiben und vorzulesen versteht.

Offerten zu dieser Stelle besorgt die Red. d. Bl.

Auf dem Gute Schötmar wird eine in der Küche erfahrene mit guten Zeugnissen versehene Haushälterin gegen gutes salair zu Michaelis d. J. gesucht. Reflectanten wollen sich dorthin wenden.

Herford. Vom 15. Juli ab, werde ich zwei Monate verreisen.

Dr. Weihe.

Als

Als Verlobte empfehlen sich
Carl Siewecke
Minna Gröppel.
München und Dersinghausen,
Juli 1864.

Dresden.
Hôtel de France
alles der heutigen Zeit entsprechend.

Herford. Mein neu errichtetes
Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren-Magazin
in großer Auswahl empfehle ich unter Zusicherung solider Arbeit und billiger Preise zur gefälligen Abnahme.
Herford, im Juni 1864.

Gustav Kopka.

Lebensversicherungsbank für Deutschland in Gotha.

Versicherungsbestand am 1. Juni 1864	44,536500 Thlr.
Effektiver Fonds am 1. Juni 1864	12,200000 Thlr.
Jahreseinnahme pr. 1863	2,038557 Thlr.

Neben der in dem großen Umfange und der soliden Belegung des vorhandenen Fonds liegenden nachhaltigen Sicherheit gewährt die unverkürzte Vertheilung der Ueberschüsse an die Versicherten — in diesem Jahre 37 Proz., im künftigen mit 38 Proz., der bezahlten Prämien — möglichste Billigkeit der Versicherungspreise.

Antragsformulare und neuester Rechenschaftsbericht sind unentgeltlich zu haben bei
H. E. Plesmann in Detmold,
Auct.-Commissair Germer in Bielefeld,
F. Voldhausen in Blomberg,
Carl Budde in Herford,
Gebr. Aschoff in Hörter,
Julius Busch in Minden,
P. A. Ferrari, Wittve in Baderborn.

Redacteur: R. Ziegler. Gedruckt in der Meyer'schen Hofbuchdruckerei in Detmold.